

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

140 (21.5.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 140. Erstes Blatt.

Dienstag den 21. Mai

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Bekanntmachung.

Nr. 45 005. Die Hundsmusterung in der Stadt Karlsruhe pro 1895 betreffend.

Die diesjährige Musterung der Hunde in hiesiger Stadt wird am 10., 11., 12., 14. und 15. Juni d. J. vorgenommen werden und zwar

am 10. Juni für den Bahnhofstheil;

am 11. Juni für die Karl-Friedrichstraße und den Stadtteil östlich derselben;

am 12. Juni für den Stadtteil südlich der Kaiserstraße, zwischen der Karl-Friedrichstraße, Beiertheimer Gemarkungsgrenze und Schwimmschulweg, ausschließlich des letzteren;

am 14. Juni für den Stadtteil nördlich der Kaiserstraße, einschließlich dieser, zwischen Karl-Friedrichstraße und Westendstraße, jeweils Morgens 9—12 Uhr und Mittags von 1/2 3—6 Uhr, im früheren Stationslokal im östlichen Karlsruhgebäude;

am 15. Juni für den Stadtteil Mühlburg, einschließlich des Schwimmschulwegs, Vormittags von 9—11 Uhr, in dem ehemaligen Mühlburger Rathhaus.

Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß nach §. 1 des Gesetzes vom 21. November 1867 jeder Besitzer eines über 6 Wochen alten Hundes denselben bei der Musterung der dazu bestellten Kommission vorführen zu lassen und nach dem Befehle vom 22. Mai 1876 für denselben ohne Rücksicht auf das Geschlecht für das von einer Musterung zur andern laufende Jahr eine Taxe zu entrichten hat, welche festgesetzt ist:

in den Gemeinden von 4000 und mehr Einwohnern auf 16 M.

Nach §. 5 des ersterwähnten Gesetzes verfällt derjenige, welcher die Vorführung eines Hundes bei der Hundemusterung unterläßt, in eine polizeiliche Strafe des doppelten Betrags der außerdem nachzuerhebenden Taxe.

Karlsruhe, den 16. Mai 1895.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Kiefer.

8.1.

Badischer Frauenverein.

8.3. In Folge der stets sich mehrenden Nachfrage nach Pflegerinnen aus unserm Krankenschwesternverbande sehen wir uns veranlaßt, auch für das laufende Jahr einen dritten Lehrgang zur Ausbildung in der Krankenpflege einzuschreiben.

Derselbe wird am 4. Juni d. J. im Ludwig-Wilhelm-Krankenheim dahier beginnen und ergeht deßhalb an diejenigen, mindestens 20 Jahre alten Mädchen, welche gewonnen sind, als Schülerinnen in den Lehrgang einzutreten, die Aufforderung, sich in thunlichster Eile unter Vorlage eines Geburts- und Leumundzeugnisses, einer ärztlichen Beurkundung über die Gesundheitsverhältnisse, sowie eines selbstgeschriebenen Lebenslaufes der Bewerberin bei dem unterzeichneten Vorstande schriftlich oder mündlich anzumelden.

Karlsruhe, den 11. Mai 1895.

Der Vorstand der Abtheilung III.

Ludwig-Wilhelm-Krankenheim.

Der Nähverein fällt heute aus und wird erst Dienstag den 28. d. Mts. stattfinden.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Dienstag den 21. Mai, Abends 8 1/2 Uhr, Compagnioversammlung bei Kamerad Schneider, zur Wacht am Rhein.

C. Markstahler.

Ferien-Colonien für arme kränkliche Schulkinder der Stadt Karlsruhe.

Wie in den letzten 14 Jahren möchten wir auch in diesem Sommer eine möglichst große Anzahl von armen kränklichen Schulkindern die längst bewährte Wohlthat eines mehrwöchentlichen Aufenthaltes in guter Wald- und Bergluft zukommen lassen.

Unter Hinweisung auf unsern eben versendeten Bericht (von welchem eine Anzahl Exemplare in der Bielefeldschen Hofbuchhandlung zur unentgeltlichen Abholung aufsteht) wenden wir uns auch jetzt wieder an unsere Mitbürger mit der Bitte, uns ihre Beiträge recht bald und später auch solche von Klebungsstücken (für Kinder im Alter von 11 bis 14 Jahren) zukommen zu lassen, zu deren Empfangnahme wir Alle gern bereit sind.

Karlsruhe, im Mai 1895.

Das Komitee:

Bähr, Medizinalrath, Kaiserstraße 223; Bielefeld jun., Verlagsbuchhändler und Consul, Kriegsstraße 21; Doll, Dr., Stadtarzt, Kaiserstraße 64; Hoffmann, Dr., Generalarzt a. D., Hirschstraße 37, Vorsitzender; Huber, Rentner u. Armenrath, Kaiserstraße 185, Schriftführer; Leichtlin, Stadtrath, Kriegsstraße 56; Ludwig, Stadtrath, Kaiserstraße 147, Inventaraufseher; Schneider, Commerzienrath, Erbprinzenstraße 31, Schahmeister; Schrickel, Oberstabsarzt a. D., Karlstraße 2, Stellvertreter des Vorsitzenden; v. Seyfried, Dr., Hofarzt, Westendstraße 13; Specht, Stadtschulrath und Professor, Kreuzstraße 15; v. Weech, Dr., Archidirektor und Kammerherr, Seminarstraße 6; Ziegler, Medizinalrath, Westendstraße 74; Zittel, D., Dekan, Erbprinzenstraße 5.

Berein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Die Verleihung der Belohnungskarten und Preise an die zur Prämierung angemeldeten Dienstboten wird am

Dienstag den 21. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr,

im großen Rathhaussaal dahier stattfinden.

Indem wir die Mitglieder unseres Vereins zur Anwesenheit bei diesem feierlichen Akte hiermit freundlichst einladen, eruchen wir zugleich diejenigen Dienstherrenschaften, welche für dieses Jahr Dienstboten zur Prämierung angemeldet haben, dieselben zur Entgegennahme der ihnen zuerkannten Preise und Belohnungsdiplome aufzufordern.

Karlsruhe, den 14. Mai 1895.

Der Verwaltungsrath.

8.3.

Vergebung von Malerarbeiten für die Kirche in Blankenloch.

veranschlagt zu ca. 2300 M., unter Vorbehalt einer Zuschlagsfrist von 3 Wochen.

Uebernahmsbedingungen und Arbeitsbeschriebe können auf unserm Geschäftszimmer, Seminarstraße 3 hier, von heute an eingesehen werden.

Ebenfalls sind die schriftlichen, mit geeigneter Aufschrift versehenen Angebote verschlossen und portofrei bis längstens Samstag den 1. Juni d. J., Abends 5 Uhr, einzureichen.

Karlsruhe, den 17. Mai 1895.

2.1.

Großh. Bezirksbauinspektion Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

8.2. Bürgerstraße 20 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, sowie eine Werkstätte im Hinterhaus, 1. Stock, auf 23. Juli zu vermieten. Beides kann auch getrennt vermietet werden. Näheres Hirschstraße 71 im 1. Stock.

— Durlacher Allee 26 sind 2 Wohnungen von je 4 Zimmern, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Erker und Balkon versehen. Näheres im 2. Stock.

— Kaiserstraße 30 ist auf 23. Juli eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller im 4. Stock zu vermieten. Es kann auch eine schöne, helle Werkstätte, welche auch als Lagerraum benutzt werden kann, dazu gegeben werden. Näheres bei K. Wilh. Hofmann daselbst.

— Kaiserstraße 150 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kellern und zwei Mansarden sofort zu vermieten. Näheres bei Frau Goettle Bwe. daselbst im 4. Stock.

— Kaiserstraße 187 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, großer Mansarde, Speicherraum, Küche und Keller auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermieten.

8.3. Kaiserstraße 191 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten.

— Kreuzstraße 17 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im Erdlaben.

— Lachnerstraße 8 ist im Hinterhaus die alleinige Wohnung im 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Mansarde und üblichem Zugehör an ruhige ordnungsliebende Leute per 23. Juli zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im 2. Stock.

— Lachnerstraße 11 ist auf 23. Juli eine freundliche Wohnung, mit Glasabschluß, von 8 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2—4 Uhr im 2. Stock rechts.

— Ruppurrerstraße 64 zu vermieten: auf 23. Juli event. Oktober-Quartal eine Wohnung im 4. Stock, 5 geräumige Zimmer, Küche, 2 Mans-

farben und 2 Kellerabteilungen. Preis 650 Mark. Ferner auf Oktober-Quartal der 2. Stock mit 5 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen. Preis 800 Mark. Die Wohnungen sind sehr gesund und haben freie Aussicht auf Vor- und Hintergarten, überhaupt angenehmer Wohnungsaufenthalt. Einzusehen von 8-10 Uhr Vormittags. Näheres in der Gartenwohnung.

3.3. Scheffelstraße 33 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Glasabschluss, Kochgasanlage und sonstigem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Ublandstraße 20 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Zugehör auf 1. bzw. 2. Juli zu vermieten. Einzusehen von 9-2 Uhr. Näheres im Laden.

Waldbornstraße 62 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

Westendstraße 29, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badelabiet, 1 großen Mansardenzimmer und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 3 bis 5 Uhr. Näheres Herrenstraße 12 im 2. Stock.

Ecke der Rüppurrer- und Wielandstraße 2 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, 2 Mansarden, Keller und Waschküche sofort oder auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

3.3. In schönster Lage der westlichen Kaiserstraße ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör auf 23. Juli um M. 1100 zu vermieten. Näheres durch E. Kreuzbauer, Friedensstraße 15.

Eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Friedensstraße 5 im 1. Stock.

Eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, sowie eine solche von 3 Zimmern nebst allem Zugehör sind auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock, Eingang Thurmstraße.

Ecke der Rüppurrer- und Kriegstraße 3a ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, ein solches im 5. Stock, mit Schwarzwaschkammer, Trockenständer und sonst aller Zugehörde auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Per 23. Oktober ist in der Nähe des Theaters, in schöner freier Lage, eine Wohnung (3. Stock) von 4 Zimmern, Küche, Keller und einer Mansarde für M. 550.- zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Werderstraße 1 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller per 23. Juli zu vermieten. Näheres bei W. Reichert daselbst im 1. Stock.

Academiestraße 37 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn auf 1. Juni zu vermieten. *2.2.

In feinem Herrschaftshause, nächst dem Mühlburgerthor, ist eine große Bel-Etage, 8 Zimmer, Bad und Zugehör event. Stallung, auf 23. Oktober zu vermieten durch E. Kreuzbauer, Friedensstraße 15.

Kriegstraße 88 ist der 3. Stock, enthaltend 5 Zimmer und Zugehör, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Kaiserstrasse 177 ist die Bel-Etage (Balkon), bestehend in 7 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, per 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 177 im Laden.

Wohnung zu vermieten. 3.3. In schöner, freier Lage ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Badezimmer nebst Zugehör, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Auf Wunsch können noch einige Zimmer dazugegeben werden. Zu erfragen Weinstube Hohenzollern.

Mühlburg. In der Rheinstraße ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluss, Wasserleitung, Keller und Dachkammer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Hardtstraße 29.

In meinem Hause Kaiserstrasse 104 habe ich auf das Juli-Quartal zu vermieten:

- 1) in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend aus 7-10 Zimmern mit Balkon und zwei Erfern, Küche und sonstigem Zugehör;
 - 2) im 3. Stock zwei Wohnungen: eine bestehend aus 8-10 Zimmern mit 2 Balkonen, Küche und sonstigem Zugehör; die andere bestehend aus 7-9 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör.
- Die Wohnungen können täglich von 10 bis 1 Uhr eingesehen werden. — **Friedrich Bloss.**

Baden-Baden. Villa Eberhard,

Fremersbergstrasse 25, mit grossem, schattigem Garten, 15 Minuten vom Conversationshause entfernt, vermietet Wohnungen und Einzelzimmer mit oder ohne Pension. Alles neu möbliert. Gute Küche.

Laden zu vermieten. — Kaiserstraße 191 ist ein schöner Laden zu vermieten.

Laden in der Kaiserstraße

mit zwei großen Schaufenstern, in der Nähe des Marktplatzes, mit oder ohne anstößenden 2-5 Wohn- oder Magazinräumen, ist per Oktober zu vermieten. Offerten unter Nr. 3390 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Filiale zu vermieten. — Kriegstraße 3a ist die Bäderfiliale mit Einrichtung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Eine schöne, helle Werkstätte,

ca. 60 qm groß, auch als Magazin zu benutzen, ist auf 23. Juli zu vermieten. Es kann auch eine Wohnung dazu gegeben werden. Näheres bei K. Wilh. Hofmann, Kaiserstraße 30 im Laden.

Stallung mit oder ohne Wohnung auf sogleich oder später zu vermieten, der guten Lage wegen für eine Milchkuranstalt passend. Näheres Werderplatz 25 im 2. Stock. 2.2.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Auf 23. Oktober wird eine geräumige Wohnung von mindestens 7 Zimmern mit viel Zugehör event. 2 Etagen im nordwestlichen Stadtteil gesucht. Offerten sind unter Nr. 3361 baldmöglichst im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 4-5 Zimmern von einer kleinen Familie in Mitte der Stadt zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3426 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

*3.2. Eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, im Mittelpunkt der Stadt, wird per 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 3421 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht

wird eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör für eine ruhige Beamtenfamilie im Preise von 500 bis 700 Mark im westlichen Stadtteil. Offerten beliebe man unter Nr. 3436 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten: Leopoldstraße 32 im 4. Stock.

*2.2. Gartenstraße 8a, parterre, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer, für einen feinem Herrn oder eine Dame passend, sofort oder später zu vermieten.

3.3. Westendstraße 33 ist ein hübsch möbliertes Zimmer per 1. Juni zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*2.2. Ein freundliches, gut möbliertes Parterrezimmer mit zwei Kreuzstücken und besonderem Eingang ist an einen solbden Herrn sofort oder auf 1. Juni zu vermieten: Kaiserstraße 20.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit freier Aussicht ist zu 7 M. zu vermieten: Kaiser-Allee 45 im 2. Stock.

2.1. Lessingstraße 35 ist ein unmöbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Bismarckstraße 71, in der Nähe des Kunstschulparkes, sind 2 fein möblierte Zimmer (Salon- und Schlafzimmer) auf 1. Juni oder später zu vermieten.

Belfortstraße 9, parterre, sind 2 schöne, fein möblierte Zimmer, wovon eines sehr groß ist, auf 1. Juni zu vermieten. *2.2.

Belfortstrasse 7

ist ein fein möbliertes Zimmer mit Pension auf 1. Juni an einen bessern Herrn zu vermieten.

Zimmer zu vermieten. *2.1. Ein sehr schönes Zimmer (parterre), auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang, ist unmöbliert an einen anständigen Herrn oder eine Dame mit oder ohne Bedienung per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Schützenstr. 48 im Laden.

Rondellplatz 24

sind zwei schöne Zimmer ohne Möbel zu vermieten.

Landaufenthalt. *3.2. In der Nähe des Schwarzwalbes sind einige Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Herrliche Luft und billige Preise. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Fabrikgebäude,

in dem eine Druckerei betrieben wurde, ist zu vermieten. Näheres bei S. Munding, Kaiserstraße 104.

Eine Werkstätte oder ein Magazin

ist sogleich oder später zu vermieten. Diefelbe wird auch geteilt abgegeben: Mariengrabenstraße 38, am Libellplatz.

Remise oder Schopf

zum Aufbewahren von Decorationen gesucht. Offerten beliebe man Birkel 30 im Laden abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein junges, braves Mädchen vom Lande, welches noch nie gebirt hat, wird für sofort gesucht: Herrenstraße 33, parterre.

2.1. Eine zuverlässige, tüchtige Person, welche einer guten, bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, wird sofort gesucht: Kurvenstraße 21 in der Wirtschaft.

6000 bis 7000 Mark

sind auf gute II. Hypothek sofort auszuleihen. Offerten unter Nr. 3439 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

14000 Mark

werden per sofort auf II. Hypothek, zu 4 1/2% verzinstlich, von einem Beamten auf ein Herrschaftshaus in bester Lage aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 3416 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Maurer-Gesuch.

An dem Neubau der Wallfahrtskirche in Löffingen, Amts Neustadt in Baden, finden sofort 13 weitere Maurer und 6-8 Sandlanger bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung. Bemerkte wird, daß auf dem Bauplatze eine Küche zum Kochen eingerichtet ist. 4.2.

Donauschingen. W. Laur. 1

Maler-Gesuch.

2.2. Ein durchaus gewandter und in der Ausführung flotter Decorationsmaler, sowie einige tüchtige, fleißige Anstreicher werden sofort gesucht. Näheres Belfortstraße 12.



Kellnerinnen!!!

Wäffeldamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbüreau von

K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein junger Mann, welcher das Tapeziergeschäft zu erlernen wünscht, findet gegen sofortige Vergütung sogleich eine Stelle.

Albert Oberst, Kaiserstraße 221.

Ein Lehrling,

welcher das Installationsgeschäft erlernen will, kann gegen sofortige Bezahlung eintreten bei

Jos. Enderle, Lammstraße 1 b.

Lehrmädchen-Gesuch.

*2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, kann sogleich oder später eintreten: Herrenstraße 48 im 3. Stock des Seitenbaues.

Hausbursche-Gesuch.

2.1. Ein solider, kräftiger junger Mann, bei der Artillerie oder Kavallerie gebient, welcher mit bestem Fuhrwerk vertraut ist, findet dauernde, gute Stelle. Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche,

ein ordentliches, fleißiges, mit guten Zeugnissen zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 91. *

Ein junger, kräftiger Bursche

kann als Knecht sofort eintreten: Göttestr. 16. *

Monatsfrau gesucht.

*3.3. Hirschstraße 45 im 2. Stock wird für sogleich eine Monatsfrau gesucht.

Buchhalter

und Correspondent, in allen Comptoirarbeiten firm, Ende der 20er Jahren, tüchtig und solb, sucht per 1. Juli ev. früher dauernde Stellung in Baugeschäft, Brauerei oder Fabrik-Kontor. Gefällige Offerten unter Nr. 3406 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

2.2. Ein im Baufach erfahrener Herr wünscht die Verwaltung eines Hauses zu übernehmen. Offerten beliebe man gefl. unter Nr. 3408 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Costüme,

eleganteste, werden nach Pariser Schnitt und Journalen schon von 10 Mark an schnell und pünktlich angefertigt.

Johanna Weber, Akademiestraße 53, zwei Treppen hoch.

Hüte

werden billig garnirt, sowie weiße Federn gewaschen und gekräuselt: Morgenstraße 19 im 4. Stock rechts. *2.2.

Haus-Verkauf.

2.2. In der Akademiestraße ist ein Haus mit 5 Zimmern im Stock und Garten um billigen Preis zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 3407 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pianino,

tadellos im Ton und sehr solb gebaut, ist unter 5jähr. Garantie sehr billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 2, 2 Treppen hoch. 11.7.

Ein gut erhaltenes Kanapee mit Lederbezug ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 221 im Hintergebäude. 2.2.

Billig zu verkaufen:

Kameeltaschendiwan, 1 Ottomane mit dazu passenden Vorhängen und Betthimmel, 1 Paar Tuchvorhänge, 1 Paar Plüschvorhänge mit Draperie, 1 viertbeilige span. Wand, 4 bessere Rohrühle: Akademiestraße 23 im 2. Stock. —

Ladeneinrichtung zu verkaufen.

3.3. Eine Spezerei-Ladeneinrichtung ist um sehr billigen Preis zu verkaufen. Näheres Südbendstraße 8

Niederrad zu verkaufen.

*3.3. Neues Modell, wenig gefahren, abnehmbare Pneumatic, deutsches Fabrikat. Anzuleihen von 1 1/2 - 2 und von 7 Uhr Abends ab: Rüppurrerstraße 68, parterre.

Badeofen,

ein gebrauchter, noch gut erhaltener, ganz in Kupfer und mit 2 Feuerungen, ist billig zu verkaufen: Lammstraße 1 b. *2.2.

Milch.

100 bis 150 Liter prima Milch von zwei Mal täglichem Melken sind zu vergeben: Kronenstraße 33. 3.2.

Blau-Klee,

circa 1/4 Morgen, an der verlängerten Karlstraße ist zu verkaufen. Näheres Kriegstraße 47. *2.2.

Hauskauf-Gesuch.

2.1. Ein kleineres, der Neuzeit entsprechendes Haus wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3440 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuche.

— Ganze und halbe Apollinaris- und Selzerflaschen kaufen jeder Zeit Dr. Kux & Finner, Zirkel 30.

Pianino,

ein gut erhaltenes, im Preise von 300 - 400 Mk. wird zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 3360 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Ankauf.

— Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

N. Owig, Durlacherstraße 85.

Maße besonders auf Militäruniformen, Treffen, sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Ankauf.

— Für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformstücke etc. erzielt man die besten Preise bei

A. Reutlinger Wittwe, Marktgrafenstraße 12 u. 14.

Ankauf.

— Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher, Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel u. f. w.

S. Jost,

20 Marktgrafenstraße 20. Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Plage

von J. Levy, Marktgrafenstraße 23, zahlt für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel etc. den höchsten Preis. Gefl. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehr mit Vergnügen entgegen

Das Export- und Detail-Geschäft von M. David, Brunnenstraße 2, empfiehlt sich bestens im Ankauf von getr. Herren- und Damenkleidern, Uniformen, Mänteln, Ueberziehern, getr. Betten und Möbeln und zahlt dafür den reellsten Werth. Offerten bittet man zu richten an das Export- und Detail-Geschäft von M. David, Brunnenstraße 2.

Ankauf

von allen Sorten abgelegten Herren- und Damenkleidern, Schuhen, Stiefeln, Uniformen, Ueberziehern und Mänteln, und wer solches zu verkaufen hat, sende seine Adresse an Sal. Gutmann, Durlacherstraße 55.

Den verehrten Herrschaften

Karlsruhe's empfiehlt sich Unterzeichnete im Ankauf von Herren- u. Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen etc. u. zahlt hierfür die allerhöchsten Preise. Adressen bittet man direkt an Frau L. Lazarus in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. *2.2.

Empfehlende Erinnerung.

— Für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Zeitungspapier, Bücher, Briefe zum Einstampfen, Kupfer und Messing bezahle ich wie bekannt die höchsten Preise.

M. Tuwiener, 35 Waldhornstraße 35.

Mittagstisch-Anerbieten.

*2.2. Amalienstraße 37, im ersten Stock des Hinterhauses, können noch zwei bis drei anständige Arbeiter kräftigen Mittagstisch haben.

Mittagstisch-Anerbieten.

*2.2. Bessere Herren können sich an einem guten Privat-Mittagstisch betheiligen. Näheres Lammstraße 7 a (Café Bauer), 3 Treppen hoch rechts.

Zur gefl. Kenntnisknahme.

Barmherzige Schwestern vom hl. Vincenz von Paul aus dem Mutterhause hier haben sich seit dem 16. April d. J. im

Franziskanerhaus in Karlsruhe,

Grenzstraße 7, niedergelassen. Dieselben leiten daselbst eine Kleinkinderschule. Auch ist schulentlassenen Mädchen Gelegenheit geboten, zur Erlernung der erforderlichsten weiblichen Handarbeiten, im Nähen, Häkeln etc. Außerdem finden stellenlose katholische Dienstmädchen bis zur Ermittlung einer Stelle entsprechende Unterkunft.

Freiburg, den 17. Mai 1895.

Das Ordenssuperiorat.

Rothwein,

Italiener, mit badiischem Wein verschnitten, per Liter 43 Pfg. verzollt im Faß empfiehlt in sehr guter Qualität

F. Bausback,

Amalienstraße 53.

Kinder-Lofayer,

zur Erholung und Kräftigung ärztlich empfohlen, per Flasche Mk. 1.—, 1.50, 2.—, 3.—, empfiehlt

M. Altmann,

25.9. Zirkel 10.

Wollblumen-Pastillen

empfiehlt G. Oehler, Hofconditor, Herrenstraße 18.

Rieberlaae: L. Wolf Bwe., Karl-Friedrichstr. 4.

Extrafeine Heidelberger Brinzenbröckchen, Tafelbröckchen Ederlesbröckchen, sind: Wiener Semmel.

Hof-Bäckerei Kasper,

Linkeheimerstraße.

Schöttlers „Viktoria“

preisgekröntes 6 Pfg.-Cigarre, mittelkräftig. Gustav Schneider, Kaiserstr. 122.

Der
von mir allein in den Handel gebrachte
COGNAC
ist
aus Traubenwein nach französ. Art ge-
braunt, zeichnet sich durch hochfeinen
Geschmack und ebensolches Bouquet
aus. Kenner behaupten, dass dieser
Cognac ebenso 18.12.
gut
ist, als doppelt so theure franz. Marken.
Hervorragende Mediziner empfehlen den-
selben zu Heil- und Genusszwecken.
Um Jedermann gerecht zu werden,
verkaufe
Grosse Flasche Mk. 2.—
J. Klasterer,
Karlsruhe, Kaiserstrasse 100.

Empfehlung.
Auf Bestellung liefert
C. Cartharius,
Douglasstrasse 8, Ecke der Akademiestrasse,
Telephon 85:
gebratenes Geflügel, kalt u. warm (auch tranziert),
seine Majonnaisen von Hummer, Geflügel
oder Salm,
italienischen Salat, Sandwichs,
belegte Brödchen, warmen Schinken (sogar ham),
Käseteller, Wurstplatten, Fischplatten,
hübsch arrangirte Tafelaufsätze u. s. w.,
alle Sorten Pasteten in Terrinen und Teig
(ausgeföhren und befortirt).

Geräuch. Lachs,
rohen u. gekochten Schinken
empfiehlt
C. Cartharius,
Ecke der Akademie- und Douglasstrasse 8.
Telephon 85.

Caviar, Astrachan-
und Ural-,
beste Qualitäten, bei
C. Cartharius.

Eingetroffen
Sommer-Malta-Kartoffeln,
Himbeerjast (offen).
A. van Venrooy,
4.2. Belfortstrasse 7.

Flaschenbiere,
neun Sorten,
alle selbst abgefüllt,
empfiehlt
C. Cartharius.

Freunde einer hochfeinen und leichten
St. Felix-Brasil-Cigarre
mit Havana-Einlage
erlaube ich auf meine so beliebte
Octavia 6 Stück à 40 Pfennig
besonders aufmerksam zu machen. 2.2.
Eduard Flüge, Cigarrenhandlung,
gegenüber dem Polytechnikum.

Pfarrer Kneipp's Kloster-
Kraftbrod,
Pfarrer Kneipp's Kraft-
suppenmehl,
Grahambrod,
Aleuronatbrod, für Zuderfrante,
ferner
eine **feruige Sorte Laudbrod.**

Pfarrer Kneipp hat die Art der Herstellung
für richtig, sowie den Geschmack des Kloster-
Kraftbrodes und des Kraftmehles für vor-
züglich befunden.
W. Schmidt,
Hofbäckerei,
Birkel 29.
Niederlage bei Herrn **Kühn, Schützen-**
strasse 13.

Einem verehrlichen Publikum die Mit-
theilung, daß ich Herrn Hofbäcker **Schmidt,**
Birkel 29, den Verkauf meines **Mehles**
sowie die Herstellung des **Brodes** für Karls-
ruhe übertragen habe.

Das Brod der Zukunft.
Geh. Medizinalrath Professor **Dr. Franz**
Hofmann, Direktor des hygienischen Instituts
der Universität Leipzig, empfiehlt **Diät-**
Brod, an Wohlgeschmack Grahambrod
übertreffend, und besonders Darm- und
Magenkranken zu empfehlen.

Kraftbrod aus Weizen- oder Roggen-
Kraftmehl, kernig, würzig, naturrein, seines
dunkeln Aussehens wegen nicht zu vergleichen
mit strohigem Schwarzbrod.
Kraft-Zwieback, gesundes, bestes und
natürlichstes Nahrungsmittel für Kinder,
Kranke und Erholungsbedürftige.
Unter Zusicherung für unbedingte Reinheit
zu beziehen durch

W. Schmidt, Hofbäcker,
Birkel 29.
Prospecte und Anweisungen gratis.
Stefan Steinmetz, Leipzig.

Eiernudeln
für
Suppen und Gemüse,
eigenes Fabrikat,
täglich frische Waare.
W. Schmidt, Hofbäckerei,
Birkel 29.

Nuss-Oel-
Extrakt zum Dunkelmachen und Konserviren
der Haare. 50 und 100 Pfg. Man sehe genau
auf Schutzmarke und verlange stets **Kuhn's Nussöl-**
Extrakt von **Franz Kuhn, Parfümerie, Nürn-**
berg. In Karlsruhe bei **A. Kiefer, Friseur,**
Kaiserstrasse 92, und **L. Haemer, Coiffeur,**
Marktplatz 5. 6.4.

Verlobungs-, Hochzeits-
und Gelegenheits-Geschenke
empfehle in reicher Auswahl zu
billigsten Preisen.
Reparaturen sämtlicher Schmucksachen.
F. Scheifele,
Gold- und Silberarbeiter,
20.3. Kaiserstrasse 112.

Camphor, Naphtalin, Patohouly,

Wanzenod,
Morteln,
Zacherlin,
Schurmelin,
Dalmatiner Insekten-
pulver,
empfiehlt
Carl Roth, Hofdrogerie.

Linoleum
Fußbodenglanzlad,
ein anerkannt vorzügliches Fabrikat in den
bekanntesten 8 brillanten Farben, empfehle
zum Preise von 50 Pfg. für 1 Pfund und
48 Pfg. bei 10 Pfund. Meiner aus-
wärtigen Kundschaft offerire 1 Postkörbchen
mit netto 7 Pfd. zu **M. 4.50 franco.** —
Anstrichbüchelchen überallhin gratis.

Julius Dehn,
Droguist und Lackfabrikant,
55 Rähringerstrasse. Fernsprechanschluß 201.
Niederlagen bei:
Emil Lorenz, Lessingstrasse 44,
Herrn. Mösch, Lessingstrasse 5,
Theodor Haber, Kronenstrasse 49.

Herren-Strohhüte.
Neuheiten der Saison
enorm billig im
Gut-Bazar
Josef Goldfarb,
am Haupt-Bahnhof.

Massiv goldene
Trauringe
in jeder Preislage, mit
Karatstempel versehen, zu
billigen Preisen.
H. Reudter,
Juwelier.

Das Putzen und Repariren
an Nähmaschinen, sowie an Kinder- und Kranken-
wagen wird prompt u. billig besorgt. Nähmaschinen-
Reparaturgeschäft von **Karl Gerndorf, Mechaniker,**
Gerrenstrasse 6. 10.3.

Die
Möbel- und Hausreinerei
von
Alex. Karch, Berderstrasse 9,
empfiehlt sich im Anfertigen von Möbeln, ein-
zelner Stücke sowie ganzer Zimmereinrich-
tungen, im Repariren, Ausputzen u. Wischen
von Möbeln, Herrichten und Wischen von
Parquetböden, Uebernahme von Bauarbeiten
sowie allen in sein Fach einschlagenden Ar-
beiten bei solidester Ausführung und äußerst
billig gestellter Preisberechnung. 2.1.

Erste Bezugsquelle
in
Schwämmen
Triester Schwamm-Lager,
4 Friedrichsplatz 4. *22.

Die letzten Neuheiten
von **Decorations-**
pflanzen u. Blu-
men sind eingetroffen u.
habe ich an meinem Schau-
fenster Muster ausgestellt.
W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9. 4.2.

Koffer,
nur eigenes Fabrikat, als: Handkoffer, Damen-
und Herrentoffer, Musterkoffer etc., sowie sämt-
liche Reiseartikel empfehle billiger wie jede
Concurrenz. Es werden dieselben auch nach jeder
Maßangabe angefertigt.
B. Klotter, Sattlerei,
Kronenstr. 25.

Rollladenschlösser
für Schaufenster- und Thürroll-
läden, außen und innen ver-
schließbar, empfiehlt zu billigen
Preisen die
Baubeschlägefabrik J. Marum,
Gartenstraße 6. 129

G. Hummel, Handlungsgärtner,
Kaiser-Allee 93,
empfiehlt sich bestens im Anfertigen
von Bänderchen aller Art, als: Braut-,
Ball- und Gratulationsbouquets,
Kranze, Guirlanden etc. Große Auswahl
in Topfpflanzen. Pünktlichste und billigste
Bedienung. 26.10.
Telephon-Anschluß Nr. 320.

Leopold Meess, Doulasstraße 22,
empfiehlt sich hiermit im Anfertigen von
Marquisen- u. Storbefschlägen, sowie
allen in der Schlosserei vorkommenden Repa-
raturen und Neuarbeiten bei billigst gestellten
Preisen bestens. 6.4.

5.3. Schaufenster-Gestelle für alle Branchen
in praktischster Ausführung nach den neuesten
Systemen.
Nähmaschinen-Reparatur-Geschäft von
Karl Germdorf, Mechaniker,
Herrenstraße 6.

Sparroste
Müller'sche Sparroste zu allen Arten
Feuerungsanlagen und Öfen, von den
kleinsten bis zu den größten Feuerungen,
empfiehlt
Friedrich Lang,
Schützenstraße 9.

Sect-
Kellerei
Engelmann & Co., Stuttgart.
Gegründet 1840.
Germania-Sect,
Kaiser-Sect
zu haben in vielen **Handlungen,**
Hôtels und Cafés.

CHOCOLADE-CACAO
DER
COMPAGNIE FRANÇAISE
MARQUE DE FABRIQUE
2 Fabriken mit Wasserkraft
Strassburg, 100.70.
17 u. 26 Mühlenplan.
Ueberall zu haben in anerkannt vorzüg-
lichen Qualitäten.



Kronthaler
Natürlich kohlen-saure Mineral-Wasser:
Hoflieferant Seiner Königl. Hoheit des Grossherzogs von Baden.
Millionen Versandt. **Weltberühmt.** Nur höchste Auszeichnungen.
Vorzügliches Tafelwasser. — Bewährt bei Verschleimungen jeder Art.
Niederlagen in allen hiesigen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.
Verkaufspreis per 1/4 Flasche 30 Pfg., per 1/2 Krug oder Flasche 23 Pfg., bei 12 Gefässen
5% Rabatt. Leere 1/4 Flaschen werden à 5 Pfg. und 1/2 Krüge oder Flaschen à 3 Pfg. zurückgenommen.



Englische
Wasch-Knabenanzüge
(von **J. & R. Morley** in London)
von Mk. 4.20 an,
Wasch-Blousen,
Wasch-Hosen
für Knaben
in prima Qualitäten zu billigen Preisen empfehlen
Himmelheber & Vier,
42. 171 Kaiserstrasse 171.

Für Neubauten. Deckenrosetten,

reichhaltige Auswahl, zu bedeutend ermäßigten Preisen bei

A. Meyerhuber,
44. Kronenstraße 7.



Bade-Apparate
jeder Art
empfiehlt in bekannt großer Auswahl und unter Garantie-Gewährung allerbilligst das
Spezial-Geschäft
von
Wilh. Göttle.

Badewannen aus Zink in jeder Größe,
Eisbadewannen,
Abwaschwannen,
Kinderbadewannen,
Fußbadewannen,
Badeöfen, sowie
ganze Badeeinrichtungen zu den
billigsten Preisen

bei **Reinhold,**
14 Akademiestraße 14.



Meine bestbewährten
Kaminhüte
gegen jeden Rückstoß von
Rauch, ebenso
Ventilatoren
empfehle. 9.3.
Prospekte stehen auf Verlangen
franco zu Diensten.
K. Mössner,
Blecherei, Gas- u. Wasser-
leitungs-Anlagen
in Bretten.

Zur Vermittlung
von
Feuer-Versicherungen
für den

Deutschen Phönix
empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
Stille Mitarbeiter Bezirks-Agent,
gesucht. Kaiserstraße 164.

Kurz gesägtes Niesern-Brennholz
empfiehlt billigst
Dampffägewerk **Maximiliansau.**

Karlsruhe Amalienstr. 46
Frankfurt a.M. Kaiserstr. 1

RUDOLF MOSSE
Annoncen-Annahme
für alle Zeitungen und Zeitschriften
Original-Zeitungs-Preise
Kosten-Anschläge + Rabatt

52.21.

MAGGI'S

Suppen-
würze

ist frisch eingetroffen bei:
Victor Merkle, Kaiserstraße 160.
Die leeren Original-Fläschchen von 65 Pfg. werden
zu 45 Pfg. und diejenigen à M. 1.10 zu 70 Pfg. mit
Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

Der Stolz der Hausfrauen ist ein schöner Fußboden!

Den gediegensten und schönsten Fußboden-Anstrich ergiebt man mit den garantiert ächten

Bernstein-Fussboden-Lackfarben

aus der Fabrik von

Haberling & Co., Frankfurt a. M.

Besondere Vorzüge dieser Lacke sind:
Prachtvoller Glanz und größte Haltbarkeit.
Die Lacke trocknen rasch, ohne nachzukleben.
Die Farbe verdickt nicht so sehr wie andere.
Größte Billigkeit und Ausgiebigkeit beim Verbrauch.

Zu haben bei:
Otto Mayer, Karlsruhe, Ecke der Schützen- und Wilhelmstr. 12.2.

Gelegenheitskauf.

Mein großes Lager meist selbstverfertigter Corsetten muß bis **längstens 23. Juli** wegen Uebernahme einer Fabrikniederlage geräumt sein und verkaufe ich weit unter dem Herstellungspreise, da eine Uebernahme des bisherigen Lagers ausgeschlossen ist:

- I^a Uhrfeder-Corsetten, früher M. 6—9, zu M. 2.50—4.50,
- II^a Sorte Fischbein-Corsetten, früher M. 8—10, zu M. 3.50—5.50,
- I^a Sorte Fischbein-Corsetten, früher M. 10—18, zu M. 6—10.

Das Maß- und Reparatur-Geschäft wird in unveränderter Weise fortgeführt.

Hochachtend
Gg. Baur, Corsetten-Geschäft,
Kaiserstraße 154.

Dr. Jäger'sche Normal-Unterkleider

— zu bedeutend ermäßigten Preisen —
sowie:

Reform-Hemden,
Sport-Tricot-Hemden,
Flanell- und Seiden-Hemden,
Unterjacken und Unterbeinkleider

der verschiedensten Webarten
in **Seide, Wolle, Halbwole und Baumwolle**

bei **Weiss & Kölsch,**
Friedrichsplatz 7. 2.2.

Wasch-Blousen für Knaben

in großer Auswahl bei
Weiss & Kölsch,
Friedrichsplatz 7. 2.2.

Das Neueste!



Es muß für jeden Sparsamen, für jede Hausfrau, überhaupt für Jedermann von

größtem Interesse

sein, zu erfahren, daß in der **Perl-Seeife** nunmehr eine Seife existirt, die zu den besten Toiletteseifen gehört und nichtsdestoweniger

wahrhaft billig

ist. Die **Perl-Seeife** wird in **Paqueten à 3 Stück zu 55 Pfg.** verkauft; es kommt ein Stück noch nicht einmal auf 19 Pfg. im Paquete.

Zu einem solch billigen Preise ist bis jetzt noch keine Toiletteseife in der Güte der **Perl-Seeife** angeboten worden. Die

Perl-Seeife

ist eine Fetteseife ersten Ranges, hat liebliches Pflanzen-Parfüm (deutscher Baldmeister), ist unverfälscht rein, und besitzt im höchsten Grade alle die Eigenschaften, welche Medizin und Wissenschaft an eine ausgezeichnete gesundheitsdienliche Seife stellen.

Die Wirkung der **Perl-Seeife** ist eine ungemein wohlthätige. Sie verleiht der Haut

Reinheit, Frische,

Zartheit und Weisse

und reizt selbst die empfindlichste Haut nicht.

Perl-Seeife soll in jedem Hause, in jedem Damenboudoir, in jeder Kinderstube, in jedem Kämmerlein vertreten sein; sie ist faktisch die erste billige **Volk-Seeife** von Werth. Wer gut kaufen will und billig, muß **Perl-Seeife** kaufen; wer Nutzen von der Hautpflege erwartet, der

wasche sich mit **Perl-Seeife**. 22.

Erhältlich in allen Parfümerien, Droguen- u. Colonialwaarenhdlg.

Kaiserstühler Weine in anerkannt guten Qualitäten, **Weißwein** à 35, 40, 50 und 60 Pf.; **Rothwein** à 60 und 70 Pf. per Liter versendet fortwährend zur allseitigen Zufriedenheit in Gebinden von 30 Liter und mehr

Lothar Hirtler, Eudingen a. Kaiserstühl.
1898er Weißherbst, beliebter und gesunder Tischwein, à 40 und 50 Pf. per Liter, besonders empfohlen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Antliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 13. Mai d. J. gnädigst geruht, den Oberstleutnant a. D. Julius von Stabel in Karlsruhe zum Kammerherrn zu ernennen.

Mit Entschlebung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 10. Mai d. J. wurde Expeditionsassistent Berthold Sahn in Schopfheim zum Stationsamt Karlsruhe versetzt.

Mit Entschlebung Großh. Ministeriums des Innern vom 11. Mai d. J. wurde Amtsrath Stefan Brecht in St. Blasien zum Bezirksamt Waldsee versetzt.

Mit Entschlebung Großh. Ministeriums des Innern vom 11. Mai d. J. wurde dem Finanzassistenten Johann Georg Hasselber bei Großh. Bezirksamt Neustadt die etatmäßige Stelle eines Amtsrathen übertragen.

Mit Entschlebung Großh. Ministeriums des Innern vom 11. Mai d. J. wurde dem Finanzassistenten Emil Bühler in Wolfach die etatmäßige Stelle eines Amtsrathen beim Bezirksamt St. Blasien übertragen.

Mit Entschlebung Großh. Ministeriums des Innern vom 11. Mai d. J. wurde dem Finanzassistenten Karl Klimarx in Buchen die etatmäßige Stelle eines Amtsrathen übertragen.

Mit Entschlebung Gr. Sh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 14. Mai d. J. wurden die Postpraktikanten Wilhelm Müller aus Rastatt und Josef Kaiser aus Hartshwand zu Postsekretären ernannt.

Wolz- und Wollwaaren

werden gegen **Wottenschaden** unter **Feuerversicherung** in Verwahrung genommen bei

Kürschner C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Circus Drexler-Lobe.

Karlsruhe. (Größter Zelt-Circus der Jetztzeit.) **Messplatz.**

Dienstag den 21. Mai, Abends 8 Uhr,
große Abschieds-Clown- und Komiker-Vorstellung.

Motto: Wer lachen will, komme in den Circus.

Auftreten sämtlicher **Clowns** und **Original-August Busby** in ihren neuen **urlomischen Entrées.**

Letztes Gastspiel der weltberühmten Araber-Truppe Hadji-Abdullah.

Zu ersten Male:

Das Fest der Postillone,

verbunden mit der **königlichen Post.**

Alles Uebrige durch die **Tageszettel.** — Zu jeder Vorstellung neues Programm.

Dankfagung.

Bei unserer Abreise fühlen wir uns gedrungen, den hochgeehrten Bewohnern hiesiger Stadt und Umgebung für die so freundliche Aufnahme, mit der unsere Vorstellungen ausgezeichnet wurden, ferner den löblichen Behörden für ihr gütiges Entgegenkommen, endlich der hiesigen Presse für die wohlwollende Unterstützung unseres Unternehmens unsern herzlichsten Dank abzustatten. Wir sagen Allen herzlichstes Lebewohl und auf Wiedersehen!

Hochachtungsvoll
Drexler-Lobe, Direktoren.

Emaillirtes
Kochgeschirr.




Neu! Rein-Nickel- und Aluminium-Kochgeschirre.
Grosse Auswahl! Billigste Preise!

Hammer & Helbling,
Kaiserstrasse 155. 52

Restaurant zum Klapphorn.
— Special-Ausschank von Münchener Franziskanerbräu-Exportbier, —
v. Seldeneck's hellem Export.

J. Lösch's Linoleum-Fußboden-Glanz-Lack
hat sein Renommée als bester und billigster
Fußboden-Anstrich
trotz der vielen gleichnamigen Konkurrenz-Fabrikate siegreich behauptet.
Keine Niederlage, nur im Hauptgeschäft, jetzt **Serrenstraße 33**, zum Preis von
55 Pf. per 1 Pfund, und 50 Pf. bei größerer Abnahme erhältlich.

J. Lösch's raschtrocknende Metallfußbodenfarbe zum Grundiren neuer
Fußböden,
J. Lösch's Brillant-Parquet- und Möbel-Wichse.

Kfm. v. Achenheim. Steeb, Kaufm. v. Bestmühle.
Weidner, Kfm. v. Mannheim.
Hotel Zug. Mönch, Kfm. v. Lambrecht. Bohrer,
Kfm. v. Lffenbach. Dennenmann, Kfm. m. Frau v.
Damm. Engler, Pils., Hahn, Wandel u. Kleber, Kfm.
v. Stuttgart. Peskel u. Müller, Kfm. v. Berlin. Löw,
Kfm. v. Kempten. Reas, Kfm. v. Neustadt. Gein,
Kfm. v. Nürnberg. Schaefer, Kfm. m. Frau v. Frank-
furt. Kädert, Kfm. v. Dresden. Goldhahn, Kfm. v.
Berlin. Hartmann, Kfm. v. München.
Hotel Monopol. Wehrle, Kfm. v. Pforzheim.
Eggert, Kfm. v. Nürnberg. Klein, Kfm. v. Oberstein.
Reichert, Kfm. v. Billingen. Weinholz, Kfm. v. Leipzig.
Kädert, Kfm. v. Heiligenstein. Stempel, Kfm. von
Mainz. de Groot, Kfm. v. Haarlem (Holland). Strauß,
Kfm. v. Darmen.
Hotel National. Lederle, Kfm. v. Stuttgart.
Frau Zieting, Frau A. Westphal Wittwe, Frau Kunig,
Frau A. u. R. Westphal, Pils. v. Hamburg. Reßler,
Kfm. v. Bergzabern. Herrler, Kfm. v. Reichshausen.
Rohrbacher, Kfm. v. Göppingen. Bollmer, Kfm. v.
Frankenthal. Hirsch, Kfm. v. Wiesloch. Dahn, Kfm. v.
Köln. Engelhardt, Kfm. v. Mannheim. Pils, Kfm. v.
Schw.-Hall. Meier, Kfm. v. Berlin.
Hotel Stoffleth. Baurer, Kfm. v. Paris. Breßler,
Fabrikant v. Frankfurt. Rübberger, Kfm. v. Erbach.
Sinner, Direkt. v. Freiburg. Ott, Jasp. v. Rheinfelden.
Sinner, Quisb. v. Schw.-Hall. Haus, Kfm. v. Augsburg.
Hönig, Kfm. v. Köln. Deißler, Kfm. m. Frau
v. Lörrach. Hermann, Kfm. v. Lahr. Hübert, Kfm.
v. Stuttgart.

VI. Badisches Sängerbundesfest.
Mittwoch den 22. d. Mts., Abends 1/2 9 Uhr, in der Eintracht
Gesamttprobe
für den Begrüßungschor von Meyer-Obersleben.
Die beteiligten Vereine werden um vollzähligen und pünktlichen Besuch
gebeten.
Der Festpräsident. 2.1.

Fremde

übernachten vom 17. bis 18. Mal.

Alte Post. Weber, Grenzauß. m. Frau v. Lörrach.
Schmid, Mont. v. Dagen. Plehler, Kfm. v. Straßburg.
Schmidt, Kfm. v. Unterneubronn. Müller, Portier v.
Unterwiesheim. Hauslein, Inspektor v. Hannover.
Bayerischer Hof. Frau Knosp m. Sohn von
Achern. Frau Wegele m. Sohn v. Müppurr. Treßl
m. Frau, Artillerie v. Florenz. Müller, Bildh. v. Köln.
Bratwurfiglöckle. Etabeln, Kaufm. v. Engen.
Schmitt, Kfm. v. Freiburg. Reidel, Kfm. v. Dühren.
Kling, Bauführer v. Beierheim. Blott, Kaufm. v.
Köln. Ebbel, Kfm. v. Berlin. Jiegler, Kfm. v. Ragold.
K. u. G. Anderer, Beamte v. Konstanz. Schupp, Kfm.
v. Ulm. Hofmann, Buchhalter v. Stuttgart.
Drei Könige. Nutendick, Kfm. v. Leipzig. Koch.
Bijouteriefabr. v. Oberstein. Frommer, Drechselmeister v.
Heidelberg.
Erbsprengen. Kummel, Lehmann u. Stich, Kfm.
v. Frankfurt. Reubesser u. Frommelt, Kfm. u. Schlopp,
General v. Berlin. Whittader m. Sohn u. Locher v.
London. Fräul. Gies, Hofverfängerin v. Dessau.
Schwarzbech, Kfm. v. Köln. Buchwald, Sänger m. Frau
v. Magdeburg. Dr. Bode, Arzt v. Hildesheim.
Geist. Jaub, Kfm. v. Gerabronn. Noll, Kfm. v.
Mainz. Ghemann, Kfm. v. Mannheim. Löh, Kfm. v.
Jugendheim. Matthal, Hing u. Bleßmann, Kfm. v.
Hannover. Thomas, Kfm. v. Düsseldorf. Grundig, Kfm.
v. Nürnberg. Hirschkind, Kfm. v. Frankfurt. Meier,
Kfm. v. Alsfeld. Neuse, Kfm. v. Berlin. Westert, Kfm.
v. Bielefeld. Welz, Kfm. v. Kaufbeuren. Hausen,
Kfm. v. München. Pech u. Kleinert, Kfm. v. Stuttgart.
Kuttermann, Rechtspr. v. Konstanz. Blum u. Morgen-
roth, Kfm. v. Heilbronn. Vint, Kfm. v. Hamburg. Vint,

Kfm. v. Herbolzheim. Stürzel, Kfm. v. Steinhude.
Schabe, Kfm. v. Bunzlau. Köhler u. Morgenborn, Kfm.
v. Dresden. Knapp, Maler v. Halle. Brinkmann, Kfm.
v. Weibert.
Goldener Karpfen. Frank, Hotelier v. Erlenbad.
Bender, Kfm. v. Mannheim. Wils, Kfm. v. Leipzig.
Lasp, Kfm. v. Oberfeld.
Goldene Traube. Maas, Kaufm. v. Stuttgart.
Renold, Kfm. v. Straßburg. Frau Marfert v. Pirmasens.
Grüner Hof. Hirsch, Kfm. m. Fam. v. Weidau.
Bassermann, Kfm. v. Nürnberg. Liebig m. Frau, Simon
u. Konzepts, Kfm. v. Berlin. Orth, Stud. v. Alsfeld.
Jochem, Kfm. v. Wehlis. Kugel, Landschaftsmaler von
Hamburg. Schardt, Kfm. v. Uchtenfels. Schmidt, Kfm.
v. Stettin. Meyer, Kfm. v. Frankfurt. Lefz, Rentier
v. Chicago. Frits, Rentier v. Gaggenau. Hel. Döber
v. Bruchsal.
Hotel Germania. v. Bayer-Ehrenberg, Rittmstr.
m. Frau v. St. Avold. Lappen, Rentner m. Frau v.
New-York. Beräns, Fabrikbes. v. Ganau. Wefter, Pils.
m. Fam. v. Utrecht. Dr. Meyer, Prof. m. Frau von
Marburg. Unger, Kfm. v. Stuttgart. Bernhardt, Kfm.
v. Heilbronn. Balke, Kfm. v. Bremen. Kap, Kfm. v.
Nagrn. Marx, Kfm. u. Harbeing, Pils. m. Frau v.
Frankfurt. Beder, Kfm. v. Hildesheim. Grab, Kfm. v.
Isny. Dauert, Pils. m. Frau u. Schwester v. Hamburg.
Karmsinsky, Kfm. v. Breslau. Dr. Behrend, Pils. v. Alt-no.
Hotel Grosse. Müßly, Schatzmann, Melmede u.
Lutzig, Kfm. v. Berlin. Schwarz, Kfm. v. Frankfurt.
Berger, Kfm. v. Dresden. Wallach, Kfm. v. Grefeld. Kraus,
Kfm. v. Giez u. Weitenauer, Ing. v. Stuttgart. Bey,
Kfm. v. Hamburg. Wolf, Kfm. v. Speyer.
Hotel Leicht. Meier, Kfm. v. Augsburg. Darr,
Kfm. v. Breslau. Schneider u. Glaser, Kfm. v. Straß-
burg. Wendle u. Holz, Kfm. v. Frankfurt. Depenheuer,

Druck und Verlag der Ch. G. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.